

19. Juli 2014

Bayerische U14-Auswahl gewinnt DFB-Sichtungsturnier

Der U14-Junioren-Leistungskader des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) hat das DFB-Sichtungsturnier in Kaiserau gewonnen. Das Team von Verbandstrainerin Fritzy Kromp und Assistent Dieter Trunk sicherte sich mit drei Siegen und einem Remis (7:3-Tore) den Titel. Im entscheidenden Spiel siegte Bayern gegen die Hamburger Auswahl verdient mit 1:0. Kilian Wallner (TSV 1860 München) machte mit seinem Treffer den Triumph der BFV-Talente perfekt. „Das Spiel war zwar bis zum Ende spannend, aber die Mannschaft hat verdient gewonnen. Bei diesem Turnier haben wir bis zum Schluss an uns geglaubt und alles gegeben. Die Jungs haben sich für eine riesen Leistung belohnt und sind deshalb ein würdiger Sieger“, freute sich Fußball-Lehrerin Fritzy Kromp nach dem Turniersieg.

Zum Auftakt feierte die BFV-U14-Auswahl einen 3:1-Sieg gegen Brandenburg. Im zweiten Spiel gewannen die bayerischen Talente 2:1 gegen Mittelrhein und in der dritten Partie spielte Bayern 1:1 gegen das Team aus Westfalen.

„Glückwunsch an Trainerin Fritzy Kromp und ihre Mannschaft zum Sieg beim DFB-Sichtungsturnier! Der Erfolg ist wieder mal ein Beleg für das ausgezeichnete Talentfördersystem in Bayern. Dazu gehören neben einer professionellen Struktur auch hochqualifizierte Trainerinnen und Trainer, die erfolgreich mit unseren Auswahlmannschaften arbeiten“, erklärte Felix Jäckle, BFV-Hauptabteilungsleiter Sport.

Der BFV-U14-Förderkader beendete das DFB-Sichtungsturnier auf dem achten Rang. Die Mannschaft von Verbandstrainer Alexander Frankenberger zeigte trotz zweier Niederlagen gegen Sachsen (0:2) und Mittelrhein (0:1) gute Leistungen. Zum Auftakt erkämpfte sich Bayern ein 1:1-Unentschieden gegen Niederrhein und überzeugte beim 2:1-Sieg gegen die Auswahl aus Berlin.

In Kaiserau waren zwölf Mannschaften am Start: Neben den bayerischen Auswahlen und Titelverteidiger Westfalen traten folgende Auswahlmannschaften an: Niederrhein, Mittelrhein, Hamburg, Sachsen, Schleswig-Holstein, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Berlin und Sachsen-Anhalt.

Weitere Infos und die Kaderlisten finden Sie unter www.bfv.de.